

Rad-Tour 4: Dibbersener Feldmark

Länge	20 km
Charakter	Halbtages-Rundtour für Genussradler und Erholungssuchende quer durch die Dibbersener Feldmark
Streckenverlauf	Buchholz – Dibbersen – Nenndorf – Hinteln – Klecken – Siedlung Hainbuch – Neu Eckel – Buchholz
Sehenswürdigkeiten	Windmühle Dibbersen Abstecher: Buensen, Dat ole Fösterhuus, Hünengrab im Klecker Wald
Wegequalität	Überwiegend gute befahrbare Radwege, durch Ortschaften und offenen Feldfluren
Wegweisung	Tour ist vollständig beschildert
Speis und Trank	Buchholz: diverse Gastronomiebetriebe Steinbeck: Hotel-Restaurant Zur Eiche Dibbersen: Hotel Frommann Nenndorf: Böttchers Gasthaus, Hotel-Restaurant Rosenhof
Bahn und Bus	Bahn: Buchholz Regionalpark-Shuttle: Buchholz/ZOB (Linie 1/2), Dibbersen/Harburger Straße, Nenndorf/Rathaus (Linie 2)
Beschreibung	<p>Die Rad-Tour beginnt in der Innenstadt von Buchholz und führt auf landschaftlich abwechslungsreichen Nebenwegen nach Dibbersen. Sonntags können Sie hier die Windmühle aus dem Jahr 1870 besichtigen. Die verschiedenen Gaststätten entlang der Route laden dagegen an jedem Tag zu einem Besuch ein.</p> <p>Wenn Sie eine reizvolle Kulturlandschaft erleben wollen, sind Sie auf dieser Tour bestens aufgehoben. Denn die Radtour zeichnet sich besonders durch offene Feldlandschaften und ruhige Raststellen aus. Lohnend sind auch Abstecher in das malerische Buensen, zum alten Forsthaus „Dat ole Fösterhuus“ und zum Hünengrab im Klecker Wald.</p>